

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Uwe aus dem All

Folge 11: Uwe, das Spiel ist aus

Wie Uwe mit Susi fachmännisch über's Spiel diskutiert, der Abstieg gen Ausgang zu einem Missverständnis führt und Uwe bei einem Hooligan sein Talent zur all-internationalen Verständigung beweist.

Das Spiel ist aus; es beginnt der Gang die Treppen des Stadions hinunter. Dabei bringt Uwes lauthals verkündete Freude über den „Abstieg“ den Außerirdischen fast in Gefahr, denn um ein Haar gerät er mit einem Hooligan aneinander! Der wütende Fan nämlich hält die Fröhlichkeit des Spezialagenten für reine Schadenfreude. Uwes diplomatische Fähigkeiten sollte man aber nicht unterschätzen, und durch geschickte „Deeskalationstaktik“ macht er sich den in Rage geratenen Feind doch noch zum Freund...

Das Manuskript zur Folge

Erzähler

Wir schreiben das Jahr 2006. Auf der Erde dreht sich alles nur noch um das eine: die Fußballweltmeisterschaft. Auf Elfmeter 8 im System 4-3-3 will man wissen: Was ist das, Fußball? Sie haben keine Ahnung. Aber sie haben einen Spezialagenten. Sie haben Uwe.

Uwe

Hallo!

Erzähler

Und Uwe hat Susi.

Susi

Hallo!

Erzähler

Susi vom OK erklärt Uwe alles, was er über Fußball wissen muss.

Uwe

Das ist der Abpfiff.

Susi

Lass uns noch warten, bevor wir die Treppe hinuntergehen.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/uwe

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Uwe aus dem All

Erzähler

Am Ende eines Spiels wollen alle Zuschauer aus dem Stadion raus. Die einen, um zu feiern und zu trinken, die anderen, um traurig zu sein und auch zu trinken. Auch wenn das Sicherheitskonzept stimmt, kommt es manchmal zu Staus und zu kleinen Rempelen. Dabei ist Hektik unnötig. Zeit lassen, dann hat man auch noch Zeit für ein fachmännisches Gespräch.

Susi

Ja, hat's dir denn gefallen? Dein erstes Mal – im Stadion?

Uwe

Also, gut fand ich die Blaskapellen – ja, und das Doppelpassspiel, die Fangesänge, wie der Mittelstürmer den Elfmeter „verwandelt“ hat – hach, das war ein tolles Tor.

Susi

Ja.

Uwe

Also, nicht so gut fand ich die La Ola-Welle, weil man da immer aufstehen musste. Und die „Blutgrätsche“ fand ich auch nicht so gut. Das war ja praktisch eine Notbremse. Also, wie der Verteidiger dem Linksaußen da von hinten in die Beine gegangen ist, das fand ich ziemlich übel. Den musste man schließlich vom Platz tragen. Das geschieht dem Verteidiger recht, dass auch er vom Platz gehen musste... (wird ausgeblendet)

Susi

...Mhmm, sicher, Uwe. Komm, ich glaube, wir können jetzt runtergehen.

Uwe

Lass uns absteigen, absteigen, absteigen, jawoll!

Susi

Leise!

Uwe

Äh, was, www... wieso?

Erzähler

Das Wort „absteigen“ oder „Abstieg“ sollte man nicht laut und schon gar nicht mit der für Uwe so typischen elfmetraischen Fröhlichkeit rufen. Es klingt nach Schadenfreude.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/uwe

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Uwe aus dem All

Fan

Ey, hör` ma`, wat war dat jetzt, ne? Ja disch mein isch, ne, ey, wie bist du eigentlich drauf?

Uwe

Gut. Und selbst?

Fan

Ey, du hast da grade wat von „Abstieg“ gefaselt, ne. Hör mal, dat ist ein Turnier, da steigt niemand ab, dat jetzt für et erste, und überhaupt: Isch find dat `n bisschen heavy, dat du disch so freust. Sag mal, hast du mit „Abstieg“ wat Spezielles gemeint?

Susi

Uwe, komm bitte, ja?

Uwe

Moment! – Also, ich meinte mit „Abstieg!“ das Herunterkommen mittels der äußeren Treppenabgänge.

Fan

Ey, pass auf, ja? Verarschen kann isch misch alleine.

Uwe

Äh, bitte – was können Sie sich?

Erzähler

„Die Welt zu Gast bei Freunden“, das ist ein schönes Motto.

Fan

Ey, pass auf, ne? Du willst Streit, ja?

Uwe

Sie schauen so, so, wie soll ich sagen? Ich komm noch drauf, also...

Fan

Ja, ja?? Sag et!

Susi

Uwe, komm...

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/uwe

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Uwe aus dem All

Fan

Ey, Uwe kommt gleich, Blondie.

Susi

Oh!

Uwe

Zu wem haben Sie denn gehalten?

Fan

Soll ich dir mal zeigen, zu wem ich, ja...?

Uwe

Ah, jetzt, jetzt hab ich's verstanden.

Fan

Hä? Ja?

Uwe

Entschuldigung, dass ich nicht gleich darauf gekommen bin! Sie sind ein Hooligan, also ein gewaltbereiter Fußballanhänger, stimmt's? Wo haben Sie das gelernt, dieses grimmige Schauen, das gefällt mir sehr gut...

Fan

Ey, wie jetzt?

Susi

Also, Uwe, Uwe, komm, komm. Lass uns gehen, lass uns gehen, der ist –

Uwe

Also, alles Gute weiterhin und denken Sie dran: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel.“

Susi

Uwe!

Erzähler:

Uwe macht praktisch exakt das, was die Polizei „Taktik der Deeskalation“ nennt – also mit den Leuten reden. Aber so ein Problem taucht ja ohnehin fast nie auf.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/uwe

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Uwe aus dem All

Fan

Ey hör` ma`, so einer wie dir ist mir ja noch nie begegnet, ne. Irgendwie bist du ja ganz schön „cool“ drauf.

Uwe

„Wer redet von Siegen – überstehen ist alles.“

Erzähler

Rilke. Rainer Maria Rilke. Deutscher Dichter und hätte es heute möglicherweise bis zum Schiedsrichterassistenten gebracht. Wenn nicht sogar Platzwart. Aber genug des Scherzens. Die Situation scheint bereinigt.

Fan

Ey, pass auf, beim nächsten Mal, da gewinnen wir, ne? Denn nach der WM, dat ist vor der WM, ne? Tschöö!

Susi

Na, hattest du Ärger?

Uwe

Ach nein, ein Gespräch unter Männern.

Erzähler

Man muss ja nicht immer „kämpfen bis zum Umfallen“, was einige Trainer, so genannte „Schleifer“ der alten Schule, von ihren Mannschaften verlangen. Und als Zuschauer kämpfen schon gar nicht. Auch das würde Uwe im Gepäck haben, wenn er nach Elfmetra zurückkehrte.

Susi

Uwe, darf ich dich auf einen Kaffee einladen?

Uwe

Sehr gerne, und ich zahle....

Susi

...Männer...

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/uwe